

# Botschaft zur Gemeindeversammlung

**Mittwoch, 4. Dezember 2024,  
19.30 Uhr,  
im Gemeindesaal**

## Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Budgetprozess einer Gemeinde beginnt bekanntlich bereits im Sommer und durchläuft viele Stationen und Iterationen, bevor das endgültige Budget in der aktuellen Botschaft festgehalten wird. Ein Budget ist immer eine Momentaufnahme der Informationen, die zu diesem Zeitpunkt verfügbar sind. Der diesjährige Budgetprozess war jedoch besonders: Vier neue Gemeinderäte haben ihre Arbeit aufgenommen, im Juli begann ein neuer Geschäftsführer, und auch die Controlling-Kommission hat sich mit vier neuen Mitgliedern neuformiert. Dies führte dazu, dass die Abläufe noch nicht vollständig eingespielt waren und Optimierungsbedarf auf allen Ebenen besteht.

Die vorliegende Botschaft zeigt in der Erfolgsrechnung einen budgetierten Ausgabenüberschuss von CHF 751'290 und in der Investitionsrechnung Bruttoinvestitionen von CHF 5'412'000. Diese Zahlen können leicht den Eindruck erwecken, dass die Gemeinde schlecht wirtschaftet. Man muss jedoch berücksichtigen, dass steigende Kosten im Bereich Bildung, Gesundheit und Soziales ein gesamtgesellschaftliches Problem darstellen. Es handelt sich dabei um Ausgaben, die der Gemeinde zu einem grossen Teil auferlegt werden. Darüber hinaus haben wir in den vergangenen Jahren zahlreiche infrastrukturelle Investitionen getätigt, deren Abschreibungskosten sich nun in der Erfolgsrechnung niederschlagen.

Wir können aber auch festhalten, dass die Steuereinnahmen steigen und die Zahlen unseres gemeindeeigenen Kieswerks sich positiv entwickeln. Zudem setzen wir unsere lokale Finanz- und Anlagestrategie konsequent fort.

Unser aktuelles Problem liegt weniger auf der Einnahmen- als vielmehr auf der Ausgabenseite. Daher müssen wir kontinuierlich bestehende und neue Kosten hinterfragen. Am Horizont zeichnen sich weitere Investitionen ab, die unsere Aufmerksamkeit erfordern. Es ist unser Ziel, den aktuell attraktiven Steuerfuss unter allen Umständen zu halten.

Abschliessend möchte ich mich bei allen Beteiligten bedanken, die zum Budgetprozess und zur Ausarbeitung dieser Botschaft beigetragen haben. Ich freue mich, Sie an der kommenden Gemeindeversammlung begrüssen zu dürfen.

Andreas Müller, Gemeindepräsident

## Traktanden

- 1. Zusicherung Gemeindebürgerrecht**
- 2. Genehmigung Planung 2025**
  - Kenntnisnahme Aufgaben- und Finanzplan 2025 – 2028
  - Beschluss Budget 2025 (inkl. Kieswerk)
  - Kenntnisnahme Bericht der Controllingkommission zum Aufgaben- und Finanzplan mit Budget
- 3. Wahl der externen Revisionsstelle für die Periode 2025 – 2028**
- 4. Neuwahlen der Urnenbüromitglieder für die Amtsperiode 2025 – 2028**
- 5. Verschiedenes (ohne Beschlussfassung)**



# 1. Zusicherung Gemeindebürgerrecht

**1.1 Herr Lars Schmohl, 1981, deutscher Staatsangehöriger, Margrethenhof 6**

**1.2 Frau Fatima Besic, 1976, bosnisch-herzegowinische Staatsangehörige, Wilhofweg 5**

## Antrag Gemeinderat sowie Bericht und Empfehlung Einbürgerungskommission

Die Einbürgerungskommission hat die Gesuche um Erteilung des Schweizer Bürgerrechts von Herr Lars Schmohl und Frau Fatima Besic eingehend geprüft und befürwortet die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts. Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, der Zusicherung des Gemeindebürgerrechts zuzustimmen.

# 2. Genehmigung Planung 2025

## Kommentar zum Budget 2025 und zum Aufgaben- und Finanzplan 2025 – 2028

### In Kürze

- Die Erfolgsrechnung für das Jahr 2025 weist einen Aufwandüberschuss von CHF 751'290 aus.
- Die Investitionsausgaben betragen CHF 5'412'000 (Nettoinvestitionen CHF 5'392'000).
- Der Steuerfuss für das Jahr 2025 bleibt unverändert bei 1.50 Einheiten.

### Budget 2025

Die Rechnung für das Jahr 2024 verläuft leicht über den Erwartungen, und es ist mit einem besseren Ergebnis als im Budget vorgesehen zu rechnen.

Unabhängig von dieser Prognose wird für das Budget 2025 ein Aufwandüberschuss von CHF 751'290 erwartet. Haupttreiber dieses Defizits sind steigende Kosten in den Bereichen Verwaltung, Gesundheit und Soziales sowie insbesondere im Bildungswesen. Dieser herausfordernden Entwicklung gilt es künftig entgegenzuwirken und entsprechende Massnahmen einzuleiten.

### Verwaltung

In den letzten Jahren musste der Gemeinderat aufgrund knapper Ressourcen bei einigen Projekten operativ mitwirken, um deren Umsetzung sicherzustellen. Damit sich der Gemeinderat künftig wieder verstärkt auf seine politisch-strategischen Kernaufgaben konzentrieren kann, wurden interne Anpassungen vorgenommen, darunter auch eine Erhöhung der Stellenprozente. Diese Massnahmen führen zu zusätzlichen Lohn- und Sozialkosten. Dabei wird jedoch berücksichtigt, dass Bauleitungen und andere erforderliche Leistungen verstärkt mit internen Ressourcen bewältigt werden sollen.

### Gesundheit und Soziales

Die Pro-Kopf-Leistungen für Prämienverbilligungen, Ergänzungsleistungen und obligatorische Beiträge an soziale Einrichtungen (SEG) steigen kontinuierlich. Gesellschaftliche Entwicklungen, und das durch die Bautätigkeit erwartete

Bevölkerungswachstum, werden in den kommenden Jahren zu weiteren Ausgabensteigerungen führen. Der Gemeinderat ist jedoch überzeugt, dass diese Ausgaben eine lohnende Investition in die soziale und wirtschaftliche Sicherheit der Bevölkerung darstellen.

Eine mögliche Trägerschaft für das Betagtenzentrum Dösselen Eschenbach wird in Form einer gemeinsamen Aktiengesellschaft zwischen Eschenbach und Inwil diskutiert. Das Ziel dieser Zusammenarbeit ist es, mittel- bis langfristig genügend Pflegeplätze für Ballwil sicherzustellen. Das Projekt soll bis Frühjahr 2025 ausgearbeitet und dann der Bevölkerung vorgestellt werden.

### Bildung

Der Aufwand im Bildungswesen steigt im Vergleich zu den Vorjahren erneut an. Diese Zunahme ist auf externe Faktoren zurückzuführen, wie etwa die höheren Kosten für den Sonderschul-Pool, höhere Beiträge an den Schuldienst Hochdorf sowie Lohnanpassungen der Lehrpersonen infolge einer Verschiebung der Lohnerhöhungen vom August in den März durch den Kanton.

### Kieswerk

Die Verarbeitungsprozesse der Aushubwaschanlage wurden optimiert, sodass Kies- und Sandprodukte aus Abdeckmaterial und kieshaltigem Aushub gemäss den Qualitätsvorgaben hergestellt werden können. Diese Kiesprodukte erfüllen die Markt- und Normanforderungen und lassen sich zu marktüblichen Preisen verkaufen. Durch diese Optimierung werden die budgetierten Ziele für 2024 erreicht, was eine solide Grundlage für die Planung des Jahres 2025 schafft.

### Steuern

Die Steuereinnahmen wurden auf der Grundlage des unveränderten Steuerfusses von 1.50 Einheiten geschätzt. Es wird mit einem Bevölkerungswachstum von rund 50 Personen gerechnet. Das Ja zur Steuergesetzrevision (Volksabstimmung vom 22. September 2024) wird ab 2025 zu tieferen Sondersteuern aus Kapitalleistungen sowie zu weniger Einnahmen aus der Kapitalsteuer für juristische Personen führen. Diese Mindereinnahmen wurden für 2025 mit CHF

75'000 budgetiert. Die weiteren Massnahmen (degressiver Sozialabzug für tiefe Einkommen, Erhöhung des Kinder- und Fremdbetreuungsabzugs, etc.) werden sich grossmehrheitlich erst auf die Nachträge ab 2026 und später auswirken. Der Gemeinderat ist zuversichtlich, dass das Total der Steuererträge auch künftig leicht steigen wird.

#### Investitionen

Im Budget 2025 sind Investitionsausgaben von CHF 5'412'000 vorgesehen, wobei die Nettoinvestitionen CHF 5'392'000 betragen. Neben dem Kredit für das Projekt Gemeindehaus PLUS sind auch weitere Investitionen in den Bereichen Immobilien, Infrastruktur und Verkehr sowie in die Entwicklung eines Alterskonzepts und die Informatik für die Schule vorgesehen.

#### Aufgaben und Finanzplan 2025 – 2028

Der vorliegende Aufgaben- und Finanzplan wurde während der gesamten Planungsperiode mit einem gleichbleibenden Steuerfuss von 1.50 Einheiten berechnet. Wie aus dem Planungsinstrument ersichtlich ist, rechnet der Gemeinderat ab dem Budgetjahr 2025 während dem gesamten Planungshorizont mit Aufwandüberschüssen. Dies erklärt sich mit den ab dem Jahr 2024 auf max. 1 Million Franken reduzierten

Zuschüssen aus dem Kieswerk und den stetig steigenden Kosten im Bildungs- und Sozialbereich. Der Gemeinderat ist jedoch der Ansicht, dass mit dem aktuellen Bilanzüberschussbetrag von CHF 10.9 Mio. (Stand per 31.12.2023 ohne Spezialfonds und Aufwertungsreserve) die ausgewiesenen Aufwandüberschüsse bei gleichbleibendem Steuerfuss getragen werden können.

## Antrag Gemeinderat sowie Bericht und Empfehlung Controllingkommission

Der Gemeinderat beantragt und die Controllingkommission empfiehlt, das Budget 2025 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 751'290 und Investitionsausgaben von CHF 5'412'000 zu genehmigen. Der Antrag des Gemeinderates sowie der Bericht mit Empfehlung der Controllingkommission sind in der ausführlichen Botschaft im vollem Wortlaut abgedruckt.

#### Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung nach Aufgabenbereichen (in Tausend CHF)

Erfolgsrechnung	Rechnung	ergänzendes	Budget	Abweichung	Plan	Plan	Plan
	2023	Budget	2025	Vorjahr	2026	2027	2028
<b>1 POLITIK UND VERWALTUNG</b>	<b>775</b>	<b>898</b>	<b>945</b>	<b>5.2%</b>	<b>988</b>	<b>1'126</b>	<b>1'139</b>
Aufwand	1'932	2'159	2'275		2'359	2'635	2'658
Ertrag	-1'157	-1'207	-1'330		-1'371	-1'509	-1'519
<b>2 BILDUNG</b>	<b>3'675</b>	<b>3'996</b>	<b>4'339</b>	<b>8.6%</b>	<b>4'485</b>	<b>4'581</b>	<b>4'621</b>
Aufwand	7'534	7'717	8'007		8'208	8'307	8'351
Ertrag	-3'859	-3'721	-3'668		-3'723	-3'726	-3'730
<b>3 GESUNDHEIT UND SOZIALES</b>	<b>3'819</b>	<b>3'757</b>	<b>4'045</b>	<b>7.6%</b>	<b>4'076</b>	<b>4'161</b>	<b>4'184</b>
Aufwand	3'947	3'811	4'099		4'130	4'215	4'238
Ertrag	-128	-54	-54		-54	-54	-54
<b>4 INFRASTRUKTUR, VERKEHR UND RAUMORDNUNG</b>	<b>726</b>	<b>677</b>	<b>747</b>	<b>10.3 %</b>	<b>908</b>	<b>1'159</b>	<b>1'178</b>
Aufwand	1'988	2'254	2'330		2'441	2'695	2'755
Ertrag	-1'262	-1'577	-1'583		-1'533	-1'536	-1'577
<b>5 UMWELT UND LIEGENSCHAFTEN</b>	<b>28</b>	<b>63</b>	<b>73</b>	<b>7.9 %</b>	<b>74</b>	<b>78</b>	<b>79</b>
Aufwand	1'700	1'785	1'688		1'790	2'094	2'106
Ertrag	-1'672	-1'722	-1'615		-1'716	-2'016	-2'027
<b>6 WIRTSCHAFT UND SICHERHEIT</b>	<b>-25</b>	<b>-77</b>	<b>-58</b>	<b>24.7%</b>	<b>-55</b>	<b>-48</b>	<b>-47</b>
Aufwand	270	253	258		261	269	271
Ertrag	-295	-330	-316		-316	-317	-318
<b>7 FINANZEN</b>	<b>-9'520</b>	<b>-8'905</b>	<b>-9'339</b>	<b>4.9 %</b>	<b>-10'164</b>	<b>-10'699</b>	<b>-11'143</b>
Aufwand	1'083	1'096	1'205		1'189	1'218	1'217
Ertrag	-10'603	-10'001	-10'544		-11'353	-11'917	-12'360
<b>8 KIESWERK</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0 %</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Aufwand	2'174	2'935	3'087		3'102	3'116	3'131
Ertrag	-2'174	-2'935	-3'087		-3'102	-3'116	-3'131
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b> (+Aufwandüberschuss, -Ertragsüberschuss)	<b>-521</b>	<b>409</b>	<b>751</b>		<b>312</b>	<b>359</b>	<b>11</b>

<b>Investitionsrechnung</b>	Rechnung 2023	ergänzt Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
<b>1 POLITIK UND VERWALTUNG</b>	<b>1</b>	<b>25</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Ausgaben	1	25	-	-	-	-
Einnahmen	-	-	-	-	-	-
Dokumentenverwaltung		25	-			
<b>2 BILDUNG</b>	<b>57</b>	<b>32</b>	<b>50</b>	<b>47</b>	<b>32</b>	<b>56</b>
Ausgaben	57	32	50	47	32	56
Einnahmen	-	-	-	-	-	-
Anschaffung ICT Geräte	57	32	50	47	32	56
<b>3 GESUNDHEIT UND SOZIALES</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Ausgaben	-	-	30	-	-	-
Einnahmen	-	-	-	-	-	-
<b>4 INFRASTRUKTUR, VERKEHR UND RAUMORDNUNG</b>	<b>1'630</b>	<b>3'098</b>	<b>2'002</b>	<b>2'487</b>	<b>230</b>	<b>1'370</b>
Ausgaben	1'700	3'118	2'022	2'507	250	1'390
Einnahmen	-70	-20	-20	-20	-20	-20
Gemeindestrassen	420	240	1'807	2'472	210	1'350
Werkdienst / Salzstreuer	120	87	-	-	-	-
Kanalisationsanlagen	103	2'009	155	15	20	20
Kehrichtentsorgungsplatz	-	120	-	-	-	-
Photovoltaik	9	407	40	-	-	-
Hochwasserschutz	978	235	-	-	-	-
<b>5 UMWELT UND LIEGENSCHAFTEN</b>	<b>165</b>	<b>2'341</b>	<b>2'980</b>	<b>1'596</b>	<b>250</b>	<b>-</b>
Ausgaben	165	2'341	2'980	1'596	250	-
Einnahmen	-	-	-	-	-	-
Gemeindesaal	-	-	300	-	250	-
Gemeindehaus PLUS	165	2'125	2'500	1'596	-	-
Fahrradunterstand Schule	-	-	-	-	-	-
Schulhäuser	-	216	180	-	-	-
<b>6 WIRTSCHAFT UND SICHERHEIT</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Ausgaben	-	-	30	-	-	-
Einnahmen	-	-	-	-	-	-
<b>7 FINANZEN</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Ausgaben	-	-	-	-	-	-
Einnahmen	-	-	-	-	-	-
<b>8 KIESWERK</b>	<b>681</b>	<b>-316</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Ausgaben	683	390	300	300	-	-
Einnahmen	-12	-706	-	-	-	-
Aushubwaschanlage	-12	-	-	-	-	-
Umbilanzierung Bahnhofstrasse 4	-	-706	-	-	-	-
Ersatz Fahrzeuge	693	390	-	300	-	-
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>2'605</b>	<b>5'905</b>	<b>5'412</b>	<b>4'450</b>	<b>532</b>	<b>1'446</b>
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>70</b>	<b>726</b>	<b>20</b>	<b>20</b>	<b>20</b>	<b>20</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>2'535</b>	<b>5'179</b>	<b>5'392</b>	<b>4'430</b>	<b>512</b>	<b>1'426</b>

### 3. Wahl der externen Revisionsstelle für die Amtsdauer bis 2028

Gemäss der Gemeindeordnung Art. 5 beträgt die Amtsdauer aller darin geregelten Organe vier Jahre. Die externe Revisionsstelle ist auf die neue Legislatur wieder zu bestimmen. Die bisherige Revisionsstelle Balmer-Etienne AG verfügt über umfassende Erfahrung im Bereich der Revision und betreut bereits zahlreiche Gemeinden im Kanton Luzern. In den vergangenen Jahren konnte eine solide und vertrauensvolle Zusammenarbeit aufgebaut werden, die für die Amtsdauer bis 2028 weiter genutzt werden soll.

---

#### Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, die Balmer-Etienne AG, Luzern, für die Legislatur bis 2028 als externe Revisionsstelle zu bestimmen.

---

### 4. Neuwahl der Urnenbüromitglieder für die Amtsperiode 2025 – 2028

Das Urnenbüro Ballwil besteht aus 14 Mitgliedern. Die von den Ortsparteien Die Mitte, FDP und SVP nominierten

Kandidatinnen und Kandidaten werden an der Gemeindeversammlung zur Wahl vorgeschlagen.

---

#### Botschaft, Aktenauflage, Stimmrecht

In jede Haushaltung wird eine Kurzbotschaft versandt. Details zu den Traktanden können auf der Gemeindeverwaltung bezogen oder im Internet unter [ballwil.ch](http://ballwil.ch) eingesehen werden. Allfällige weitere Akten liegen auf der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Stimmberechtigt ist, wer spätestens am 5. Tag vor der Gemeindeversammlung in der Gemeinde Ballwil gesetzlich geregelten Wohnsitz hat und stimmfähig ist.

---

---

#### Parteiversammlungen

Die Mitte	Dienstag, 19. November 2024, 19.30 Uhr, Restaurant Sternen
FDP/Die Liberalen	Mittwoch, 27. November 2024, 19.30 Uhr, Restaurant Sternen
SVP	Freitag, 22. November 2024, 19.00 Uhr, Restaurant Sternen

---



**Gemeinderat Ballwil**

Ambar 2  
6275 Ballwil

Telefon 041 449 55 20  
[gemeindeverwaltung@ballwil.ch](mailto:gemeindeverwaltung@ballwil.ch)  
[www.ballwil.ch](http://www.ballwil.ch)